



APRIL 2024

IBZ NEWSLETTER

Internationales Begegnungszentrum Friedenshaus e.V.

Liebe:r Leser:in,

herzlich willkommen zu unserem April-Newsletter. Wir haben wieder spannende Veranstaltungen für die kommenden Monate bis zu den Sommerferien geplant, die du auf keinen Fall verpassen solltest. Bitte merk dir schon jetzt den 22. Juni 2024 für unser Straßenfest vor!

Im April und Mai verpass nicht die Lesung und das Gespräch mit Niklas Frank am 12. April (um 19 Uhr) sowie den Vortrag zur weiblichen Genitalverstümmelung am 31. Mai. Zusätzlich planen wir für den 24. Mai einen Abend mit Live-Musik und Gespräch. Die Veranstaltung "Stadt, Bildung und Solidarität" wird von der AG 10 Migrations- und Rassismuskritik der Uni Bielefeld organisiert und behandelt das Thema Antisemitismus und antimuslimischer Rassismus.

Außerdem erwartet dich am 17. Mai der Theatervortrag "Dalals Reise: Meine Flucht vom Irak nach Deutschland" um 19 Uhr. Tauch ein in die bewegende Erzählung von Dalal Hasan, die dich zwischen früheren Tagebucheinträgen und aktuellen Erfahrungen mitnimmt. Erfahre mehr über Dalals Verbindung zu ihrer Vergangenheit und ihre Reise als Kind, die Kontinente überquerte, um vom Irak nach Deutschland zu gelangen.

Bleib informiert und engagiert!

Dein IBZ Friedenshaus e.V.



Teutoburger Str. 106
33607 Bielefeld

Mühlenstrasse 54,
33607 Bielefeld



0521-521-9030



info@ibz-bielefeld.de



www.ibz-bielefeld.de



@ibzbielefeld



IBZ Friedenshaus e.V.

Johanna Al Shumali
0521-521 9042
leitung@ibz-bielefeld.de

Yammen Al Shumali (IFF-Deutschkurse)
0521-5219037 oder 0521-5219042
weiterbildung@ibz-bielefeld.de

Jana Snitko & Philipp Schniederkötter
0521-5219032/ 0176-55067564
sozialberatung@ibz-bielefeld.de

Alexander Berning
0521-5219034 oder 38
politische.bildung@ibz-bielefeld.de

Younes Nadir, Laurel Chougourou und
Angelina Bush
0521-521 9032 oder 36
kinderundjugend@ibz-bielefeld.de

Mariam Chauke
0521-5219042

Christiane Telles-Esseling
0521-5219038
presse@ibz-bielefeld.de

Magatte Gaye
0521/5219039
magatte@ibz-bielefeld.de.

Alexander Kusnezow
(Interk. Promotor/Eine Welt Netz)
a.kusnezow@ibz-bielefeld.de
0521-5219041



Allgemeines



info@ibz-bielefeld.de



0521- 521 9030

Repair Café

Das nächste Repair-Café im IBZ Friedenshaus e.V. ist am Sonntag, 05. Mai von 14 bis 17 Uhr. Alle Besucherinnen und Besucher können ihre eigenen, defekten Elektrogeräte mitbringen und sich vor Ort gemeinsam mit einem Fachmann oder einer Fachfrau an die Reparatur begeben. Organisiert wird das Treffen von Transition Town Bielefeld.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Kommunales Integrationszentrum veröffentlicht Integration Monitoring

Im Sommer 2023 führte das Kommunale Integrationszentrum Bielefeld in Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt der Universität Bielefeld erstmals eine repräsentative Umfragestudie zum Thema "Integration" durch. Die Ergebnisse dieser Studie wurden am 11. März 2024 vorgestellt.

Die Kernergebnisse der Studie, die nun im Bericht zum Bielefelder Integrationsmonitoring ausführlicher nachzulesen sind, zeigen die vielfältigen Meinungen und Erfahrungen in Bezug auf Integration und den Zusammenhalt in der Stadt. Es wurde deutlich, dass viele Menschen Diskriminierungserfahrungen gemacht haben und dass Unterstützungsangebote in der Stadt nicht allen bekannt sind.

Mehr Infos: <https://ki-bielefeld.de>

Salsa-Party La Noche Caliente

Wir laden dich herzlich zu unserer traditionellen Salsa Party am 20. April ab 21 Uhr im IBZ ein
Mehr Infos mit Magatte Gaye unter 0521-521 9039 und magatte@ibz-bielefeld.de

IBZ als Ort der kulturellen Vielfalt

Auf die Frage, ob die Teilnehmenden Orte in Bielefeld benennen könnten, die Sie mit kultureller Vielfalt verbinden, Institutionen und (Bildungs-) Einrichtungen wurden sehr häufig benannt (298). Dabei wurden am meisten die Universität (106 Nennungen) und Schulen (97) hervorgehoben. **Als konkrete Institution wird am häufigsten das Internationale Begegnungszentrum Friedenshaus e.V. (IBZ) genannt (60).** Auch bestimmte Stadtteile (197) wurden als Orte der Vielfalt genannt – darunter z.B. Brackwede (92), die Innenstadt allgemein (82) oder Baumheide (81).

Auf die Frage, welche Beratungsstellen sie in Bielefeld kennen, wurden Beratungsstellen von Trägern und Vereinen am häufigsten genannt (insgesamt 53 Nennungen). **Hierzu zählten das IBZ (9 Nennungen),** die AWO (8 Nennungen), der AK Asyl (5 Nennungen) sowie Pro Familia (5 Nennungen). Ebenso wurden Angebote für Frauen und Mädchen (insgesamt 17 Nennungen) wie beispielsweise die psychologische Frauenberatung oder Frauenhäuser häufig genannt.

»» Integrationskurse & Allgemeine Weiterbildung



weiterbildung@ibz-bielefeld.de



0521- 521 9037 oder 42

Es sind noch Plätze frei: Anmeldung unter www.ibz-bielefeld.de/iff-weiterbildung-kurseangebot

- Trauma im Kontext Schule/Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme: 25.04.24–26.04.24
- Wie Kommunikation verbindet: Einführung in die Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation– 11.05.2024, 10–16 Uhr. Kurs Nr. IFF W5–24.
-
- Weitere Infos und Anmeldung auf unsere Webseite: www.ibz-bielefeld.de/iff-weiterbildung-kurseangebot
-

Wir freuen uns auf eine energiegeladene Zeit voller Bewegung und Spaß! Nutze das Anmeldeformular, um deinen Platz zu sichern. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.



Wie Kommunikation verbindet

Einführung in die Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation



11.05.2024 | 10-16 Uhr

Anmeldeformular:
www.ibz-bielefeld.de/iff-weiterbildung-kursangebot
Kurs Nr. IFF W1-24
Teilnehmergebühr: 150 Euro



Lesung & Gespräch: am 12. April 2024 19:00 Uhr mit Niklas Frank

Niklas Frank, Journalist und Buchautor, arbeitete unter anderem für die Welt am Sonntag und zwei Jahrzehnte für den Stern.

Sein Vater, Hans Frank, gehörte zu den 24 Angeklagten im Rahmen der Nürnberger Prozesse gegen die Hauptkriegsverbrecher und wurde 1946 wegen Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit für schuldig befunden.

In zahlreichen Fernsehformaten wie ARD-Panorama oder auch stern TV kämpft Niklas Frank gegen die Verharmlosung der Verbrechen des Nationalsozialismus und setzt öffentlich immer wieder Zeichen gegen Antisemitismus.

In seinem SPIEGEL-Bestseller »dunkle Seele, feiges Maul« setzte er sich mit der Entnazifizierung auseinander.

Im IBZ Friedenshaus e.V. liest Niklas Frank aus seinem jüngsten Werk, "Zum Ausrotten wieder bereit? Wir deutschen Antisemiten – und was uns blüht" und möchte danach mit den Zuhörer*innen ins Gespräch kommen.

Anmeldung ist nicht erforderlich!

LESUNG & GESPRÄCH

am 12. April 2024 19:00 Uhr
mit Niklas Frank, Journalist und
Buchautor





Bielefelder Antirassismus Wochen – Erzählcafé in Brackwede

22.04.24 – Felix Konstantin Michaelis **Gendersensibilität und** **Geschlechtsidentität:**



Herausforderungen für Personen mit marginalisierten Identitäten Gendersensibilität und die Anerkennung verschiedener Geschlechtsidentitäten sind zentrale Aspekte eines inklusiven und respektvollen Umgangs miteinander. Doch gerade für Personen mit marginalisierten Identitäten, einschließlich derer, die von Rassismus betroffen sind, sind die Lebensrealitäten herausfordernd. In diesem Kontext treten verschiedene Aspekte zutage, die eine vertiefte Betrachtung erfordern. Felix Konstantin Michaelis wird im Erzählcafé von seinen Erfahrungen und Begegnungen rund um das Thema Geschlechtsidentität und Gendersensibilität erzählen.

Informationen:

Simone Nogossek
(DiakonieVerband Brackwede)
Tel. 0521 94239116
simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de



IBF
Politische Bildung

Anmeldungen für offene Angebote
politische.bildung@ibz-bielefeld.de
0521-521 9034 oder 38
Anmeldung für kostenpflichtige Angebote:
www.ibz-bielefeld.de/ibf-politische-bildung

Bielefelder Antirassismus Wochen – Erzählcafé in Brackwede

22.04.24 – Felix Konstantin Michaelis
Gendersensibilität und Geschlechtsidentität:



Herausforderungen für Personen mit marginalisierten Identitäten

Gendersensibilität und die Anerkennung verschiedener Geschlechtsidentitäten sind zentrale Aspekte eines inklusiven und respektvollen Umgangs miteinander. Doch gerade für Personen mit marginalisierten Identitäten, einschließlich derer, die von Rassismus betroffen sind, sind die Lebensrealitäten herausfordernd. In diesem Kontext treten verschiedene Aspekte zutage, die eine vertiefte Betrachtung erfordern. Felix Konstantin Michaelis wird im Erzählcafé von seinen Erfahrungen und Begegnungen rund um das Thema Geschlechtsidentität und Gendersensibilität erzählen.

Informationen:

Simone Nogossek
(DiakonieVerband Brackwede)
Tel. 0521 94239116
simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de

Stadt, Bildung, Solidarität.: Antisemitismus und antimuslimischer Rassismus

Wir möchten mit Gesprächen und Live-Musik herausfinden, wie wir in Bielefeld eine solidarische Kritik an antisemitischem und antimuslimischem Rassismus fördern können, ohne diese beiden Formen der Gewalt gegeneinander auszuspielen. Außerdem wollen wir gemeinsame und unterschiedliche Merkmale beider Formen der Gewalt erkennen und diskutieren. Mehr Infos folgen, aber merk dir bitte den Termin: 24.05. um 19 Uhr!



Interkultureller Promotor

Alexander Kusnezow



a.kusnezow@ibz-bielefeld.de



0521-521 9041



0176-15589897



Nordrhein-Westfalen **entwickeln**
für Eine Welt

Theatervortrag "Dalals Reise: Meine Flucht vom Irak nach Deutschland"

Datum: Fr., 17. Mai 2024

Uhrzeit: 19:00 Uhr, im Saal

Dalal Hasan lädt dich zu einer bewegenden Reise ein, die du nicht vergessen wirst. Tauchen Sie ein in die fesselnde Erzählung, die zwischen früheren Tagebucheinträgen und aktuellen Erfahrungen wechselt. Erfahren Sie von Dalals Verbindung zu ihrer Vergangenheit und wie sie als Kind Kontinente überquerte, um vom Irak nach Deutschland zu gelangen.

"Diese Geschichte ist für mich ebenso neu wie für Sie, aber sie hat mir geholfen, einen tieferen Sinn im Leben zu finden", beschreibt Dalal Hasan ihren Beitrag für diesen einzigartigen Abend.



Theater-Vortrag "Dalals Reise: Meine Flucht vom Irak nach Deutschland"

17.05.2024 | 19 Uhr | IBZ Saal



Latino Kulturabend im IBZ

Wir veranstalten am 08. Juni einen Lateinamerikanischen Kulturabend und dafür suchen wir noch Leute, die ihre Kunst, Musik, oder Lyrik an dem Tag vorstellen wollen.

Hast du Lust darauf?

Melde dich dann bei Alexander:

a.kusnezow@ibz-bielefeld.de

0521 521-9041/0176-155 899 09

Integration



SPRACHE

KULTUR



TOLERANZ

ZUSAMMEN -
WACHSEN



Reggae Round Table

Reggae Round Table ist eine Hausgruppe, die sich zum Ziel gesetzt hat, Reggae als Musik und Kultur zu fördern. Hinter der Reggae-Musik steht weit mehr als nur reine Unterhaltung oder Party-Charakter. Vielmehr ist damit auch eine ganze globale Bewegung verbunden, die sowohl politische, kulturelle als auch spirituelle Bedeutung hat, einschließlich der Rastafari-Bewegung.

Hierbei sind vor allem die Bedeutung für den Unabhängigkeitskampf und die Dekolonisierung zu erwähnen, sowie die Thematisierung der globalen Ungleichheit zwischen den Ländern des globalen Nordens und Südens. Unsere Aktivitäten möchten wir daher gerne auch auf diesen Bereich ausweiten.